

betreff_ Gudensberg 2030 - Stadtteilveranstaltung Deute am 28. Mai 2019

datum_ 28.05.2019

gesprächsteilnehmer*innen_

ort_ Dorfgemeinschaftshaus Deute

ca. 25 Personen

verteiler_ öffentlich

unterzeichner/in_ Hansjürgens

seiten gesamt_ 3

Tagesordnung

- Begrüßung und Einführung
- Spontane Ideen der Teilnehmenden
- Analyseschlaglichter
- Diskussion
- Ausblick und weitere Termine

Herr Meisterfeld begrüßt die zahlreichen Interessierten aus Deute und stellt kurz das Büro akp_ vor. Herr König und Frau Hansjürgens (akp_) geben anschließend eine Einführung in den Entwicklungsprozess „Gudensberg 2030“.

Zu Beginn der Veranstaltung sind die Anwesenden aufgerufen, zu den drei folgenden Fragen ihre Ideen und Meinungen auf Kärtchen zu schreiben:

- Was brauchen die Deuter*innen in der Kernstadt?
- Welche Bedeutung hat Deute in der Gesamtstadt?
- Welche Themen sind ortsintern noch wichtig?

Die Aussagen der Anwesenden werden im Verlauf des Abends noch weiter diskutiert.

Frau Hansjürgens stellt zum Einstieg das Integrierte Städtebauliche Entwicklungskonzept Gudensberg 2030 vor, das bis November 2019 vom Planungsbüro akp_ aus Kassel erarbeitet wird und in das die Ergebnisse der Diskussion des heutigen Abends einfließen werden.

Herr König erläutert im Anschluss sogenannte „Analyseschlaglichter“ zu den Themen Bevölkerungsentwicklung, Infrastruktur, ÖPNV (Busverbindungen) und Radwegen, anhand derer die Interessierten aus Deute zu den oben aufgeführten Fragen diskutieren.

Diskussionsergebnisse:

	STÄRKEN	SCHWÄCHEN	VORSCHLÄGE
Was brauchen die Deuter*innen in der Kernstadt ?	<ul style="list-style-type: none"> • Geschäfte, Ärzte vorhanden 	<ul style="list-style-type: none"> • Altstadt nicht anziehend (kaum Angebote) • Leere / kaum einladende Geschäfte • Verändertes Einkaufsverhalten / Konkurrenz durch Internethandel • Verkehrsanbindung -> kein weiteres Logistikunternehmen • keine weiteren riesigen Hallen um die Stadt • Keinen Autobahnrasthof in Gudensberg • verändertes Landschaftsbild/Ortsränder durch Gewerbe • Fachärzte fehlen • zu hohe Geschwindigkeiten und Lärm in der Altstadt 	<ul style="list-style-type: none"> • Blumenbeete, die Insekten und somit Leben in die Kernstadt bringen können • Markt für frische Nahrungsmittel aus der Region • kleine Busse, die kostenlose Fahrdienste für Ältere und Personen ohne Fahrzeug anbieten • mehr freundliche Mitmenschen, auch im Umgang mit Geflüchteten • Menschen, die sich mehr an die Sauberkeit halten • RT-Anbindung ? • Drive-in-Edeka (Bestellungen abholen) • Lebensmittelboxen Edeka (Kernstadt) -> außerhalb der Öffnungszeiten einkaufen • Paketstation/Packstation
Welche Bedeutung hat Deute in der Gesamtstadt?	<ul style="list-style-type: none"> • Handball • Theater • Feuerwehr • Vereine 	<ul style="list-style-type: none"> • Schulbusse fahren zu falschen Zeiten (zu früh) • Kindergartenbus zu teuer • Bus 500 am Wochenende voll, fährt zu selten • Reduzierung der Landwirtschaft auf Agrarindustrie • Verbindung nach Melungen oder Homberg (Kreisstadt) schlecht 	<ul style="list-style-type: none"> • individuellere Läden • rote Bank (Mitfahrbank) an der Bushaltestelle • Zuordnung zum Kirchenkreis Gudensberg • städtisches Gesamtkonzept für Blühstreifen (Koordination) • Strategie entwickeln für Entwicklung der Stadt • mehr Transparenz bei städtischen Planungen • Gudensberg in Dorfentwicklung bringen • Nitratbelastung prüfen
Welche Themen sind ortsintern noch wichtig?	<ul style="list-style-type: none"> • gute Tankstelle • Erhalt des Dorfcharakters 	<ul style="list-style-type: none"> • Ausweisung von Baugebieten, Bauvorhaben • Mitsprache bei Ausweisung/ Vergabe von Bauplätzen 	<ul style="list-style-type: none"> • Buspreise (z.B. mit Bahncard Fahrpreis 1€ günstiger) • mobiler Brotwagen (Plan, wann er kommt)

		<ul style="list-style-type: none"> • Internetverbindung -> „Schnelligkeit“ • Vereinsleben • Öffentlicher Nahverkehr teuer • fehlender Radweg zwischen Deute und Wolfershausen • Erhalt der ländlichen Region • weniger Schweinemast 	<ul style="list-style-type: none"> • Informationen zu rollenden Anbietern fehlen -> Regelmäßigkeit / Haltestellen vereinbaren • abschließbare Fahrradstellplätze an der Bushaltestelle • rote Hundekotbeutel und Abfallbehälter in Wald und Dorfmitte • Naturpfad oder Tischtennis am Lotterberg • Freiwillige/wechselnde Bepflanzungen nicht genutzter öffentlicher Flächen und Friedhofsflächen • Zukunft Sport? -> zentrales Angebot ohne Vereinsstruktur?
--	--	--	---

Im Rahmen des ISEK-Prozesses stehen folgende Bürgerbeteiligungstermine an, zu denen auch alle Interessierten aus Deute herzlich eingeladen sind:

Arbeitsgruppentreffen im Bürgerhaus in Gudensberg:

- **Wohnen, Soziales und Kultur**
Workshop mit AG 1 (Wohnen), AG 3 (Soziales + Durchmischung), AG 4 (Kunst, Kultur, Vereine):
Dienstag, **11. Juni 2019, 19 Uhr**
- **Freiraum, Verkehr, Handel und Innenstadt**
Workshop mit AG 2 (Wohnumfeld + Natur), AG 5 (Wirtschaft, Handel), AG 6 (Verkehr):
Mittwoch, **12. Juni 2019, 19 Uhr**

Vorstellung der Zwischenergebnisse: Mittwoch, 26. Juni, 18 Uhr

Ankündigungen, Informationen und Protokolle sind auf www.gudensberg.de unter dem Menüpunkt „Gudensberg2030“ zu finden oder direkt über www.gudensberg2030.de. Bei Fragen, Anregungen und Hinweisen an das Planungsbüro akp_ kann auch der E-Mail-Kontakt gu2030@akp-planung.de genutzt werden.